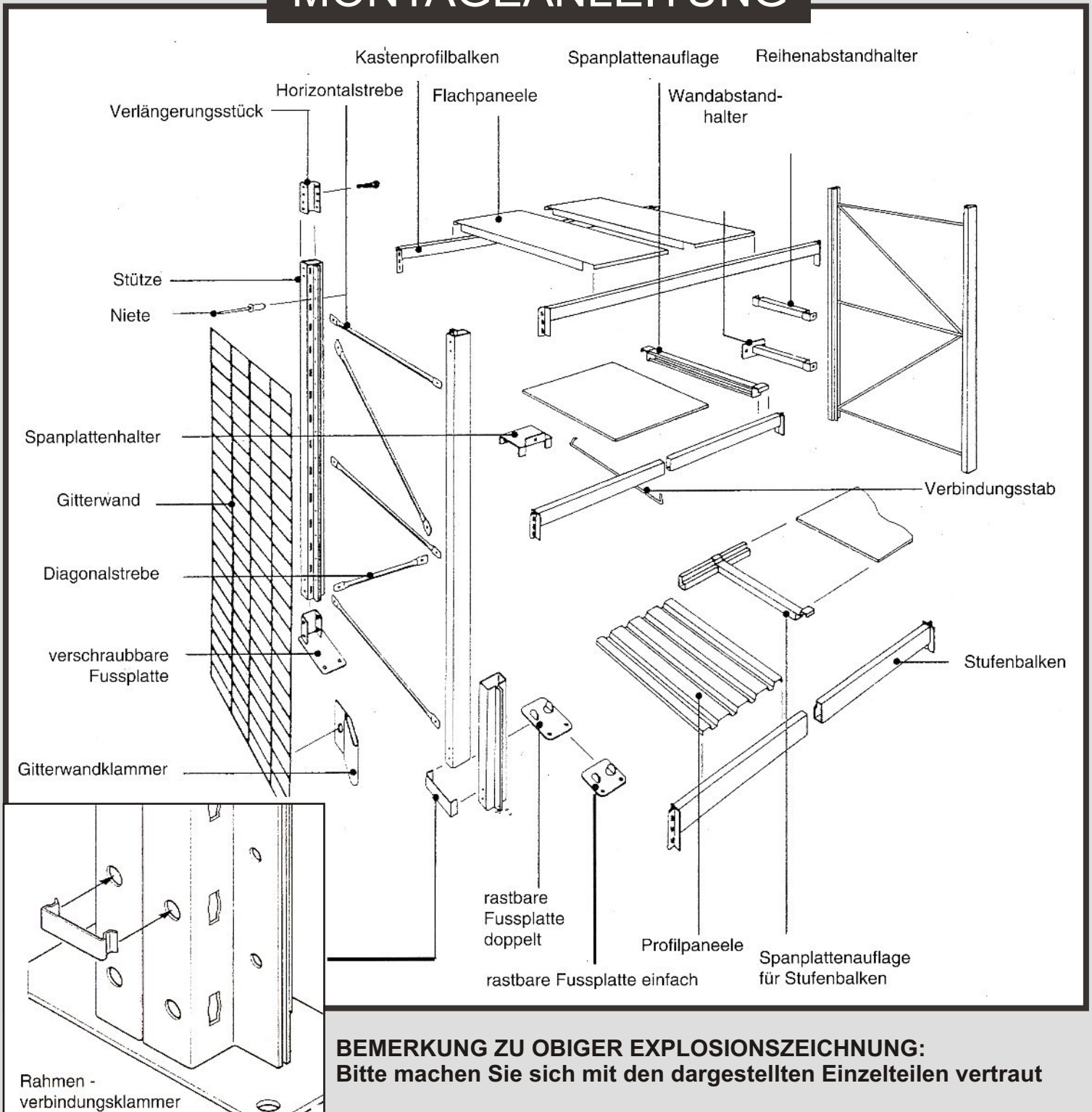


Saar Lagertechnik

Lagern und fördern in ALLEN Dimensionen

STORMOR WEITSPANNREGAL

MONTAGEANLEITUNG



Part No LAB 002

STORMOR WEITSPANNREGAL MONTAGEANLEITUNG

Allgemeine Bemerkungen zur Montage

Nach Anlieferung der Ausrüstung sollte diese sorgfältig entladen, auf Vollständigkeit überprüft und sorgfältig gelagert bzw. montiert werden, um sicherzustellen, daß die Teile nicht beschädigt, unzulässig beansprucht oder äußeren oder unsachgemäßen Einflüssen ausgesetzt werden.

Lackierte Erzeugnisse müssen in trockener Umgebung und auf einwandfreiem, ebenem Betonboden installiert werden. Um geringen Bodenunebenheiten Rechnung zu tragen, müssen Ausgleichsplatten unter den entsprechenden Stützen untergeschoben und zuverlässig befestigt werden.

Die Rahmen müssen senkrecht und parallel zueinander gehalten werden, während die Tragbalken eingefügt werden. Beide Enden der Tragbalken müssen gleichzeitig eingehängt werden, um eine Überbeanspruchung der Verbindungszungen zu vermeiden. Die Konstruktion muß solange abgestützt werden, bis sie sich durch Einfügen einer ausreichenden Zahl von Tragbalken selbst trägt.

Tragbalkensicherungsklammern müssen an beiden Enden ALLER Tragbalken angebracht werden.

Rahmen dürfen mit einer Höhentoleranz von maximal 1 zu 500 aufgestellt werden. Soweit erforderlich müssen Ausgleichsplatten untergeschoben und sicher befestigt werden, um diesen Genauigkeitsgrad zu erzielen. Die Regalreihen müssen geradlinig montiert werden.

Bemerkungen zur Bodenverankerung

Regale müssen am Boden verschraubt werden:

- Wenn das oberste Regalfach oberhalb erreichbarer Höhe liegt
- Wenn das Höhen/Tiefenverhältnis (Regalhöhe zu -tiefe) größer als 5:1 ist, oder
- * Wenn die Möglichkeit besteht, daß die Regale durch unnormale Beanspruchung oder Behandlung an Standfestigkeit einbüßen,

Allgemeine Bemerkungen zur Sicherheit

* Die Informationen des Lieferanten über Belastung und Einsatzbedingungen müssen beachtet werden. * Die angegebene Auslegung des Regalsystems DARF NICHT ohne die vorherige Zustimmung des Lieferanten geändert werden. * Den Lastangaben liegt stets GLEICHMÄSSIG VERTEILTE LAST zugrunde, falls nicht ausdrücklich anderes angegeben ist. Unter keinen Umständen dürfen derartige Lasten geändert oder überschritten werden.

Werden diese Produkte montiert oder deren Montage in Auftrag gegeben, sei es durch den Benutzer oder durch einen von ihm Beauftragten, so wird davon ausgegangen, daß die ausführenden Personen über die notwendigen Fähigkeiten und das erforderliche Wissen zur sicheren Ausführung der Montage verfügen. Im Falle irgendeines Zweifels wird dem Benutzer empfohlen, von dem technischen Beratungs- und Montageservice des Lieferanten Gebrauch zu machen.

Wegen der zahlreichen möglichen Varianten in Abmessungen und Lasten ist es nicht möglich, eine alle Fälle erfassende Richtlinie über Montage und sicheren Betrieb dieses Regalsystems zur Verfügung zu stellen. Die angebotene information soll eine Hilfestellung geben für die Auslegung kleiner und einfacher Einrichtungen.

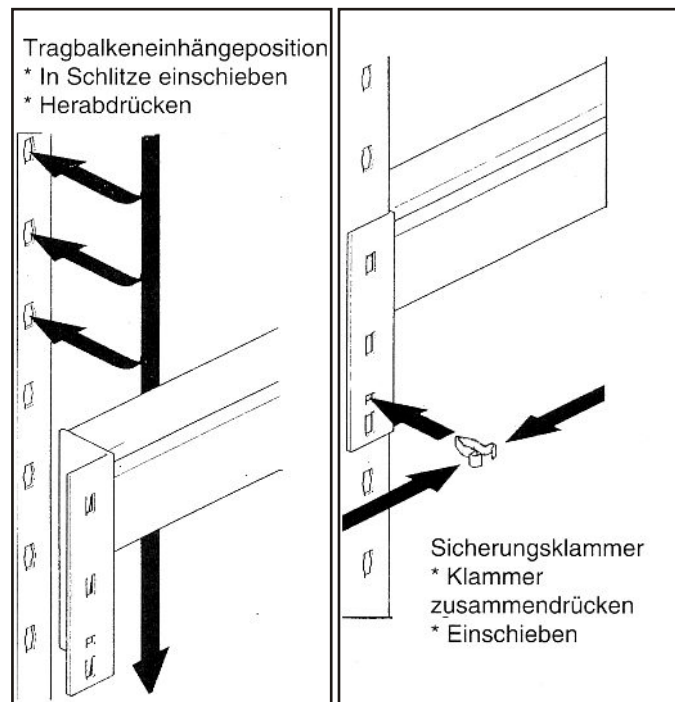
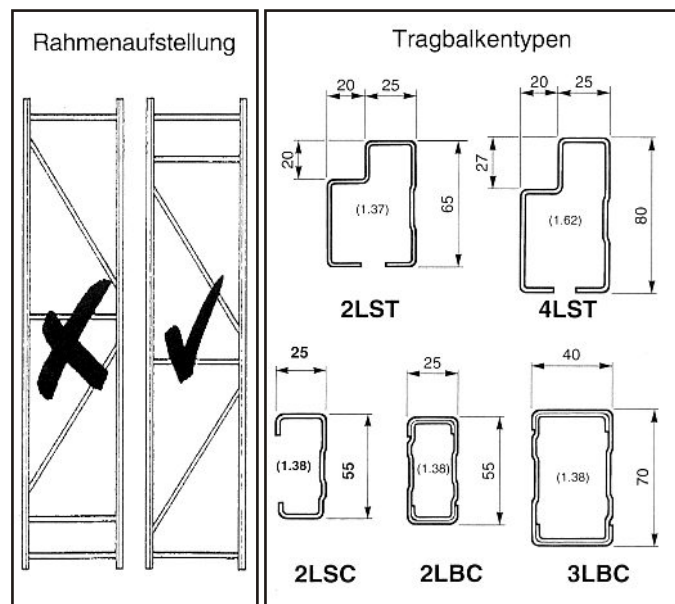
1

Montage der Grundeinheit

* Packe das System aus. Vergleiche Rahmen und Einzelteile mit der Bestellung.

* Beginne zuerst ein Feld aufzubauen. Nehme zwei Rahmen und beachte die richtige Aufstellung (siehe Zeichnung). Befestige rastbare oder anschraubbare Fußplatten. Anschraubbare Fußplatten am Boden noch nicht befestigen, um erforderlichenfalls noch Höhenausgleich machen zu können.

* Hänge die obersten Tragbalken gemäß Zeichnung ein (Weitspannregale benötigen mindestens zwei Paar pro Feld bei einer Feldhöhe bis zu 2,1 m und drei Paar für Felder größerer Höhe). Sobald ein Tragbalken eingehängt ist, muß eine Tragbalkensicherungsklammer eingeschoben werden.



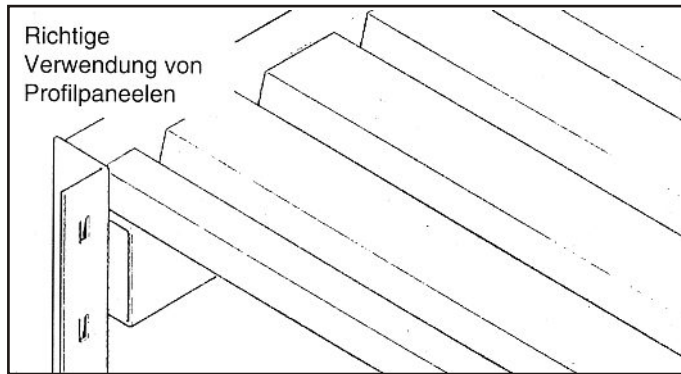
2

Fußplattenverankerung

Sobald die Grundeinheit aufgestellt ist, die für die Bodenbefestigung benötigten Löcher markieren und bohren. Richte die Einheit mit Ausgleichsplatten aus und ziehe alle Fußplattenschrauben fest.

Verwendung der verschiedenen Fachbodenarten

- Flachpaneel passen in 2LSC oder 2LBC Tragbalken.
- Profilpaneel passen in 2LST Tragbalken - beachte die richtige Orientierung der Paneel

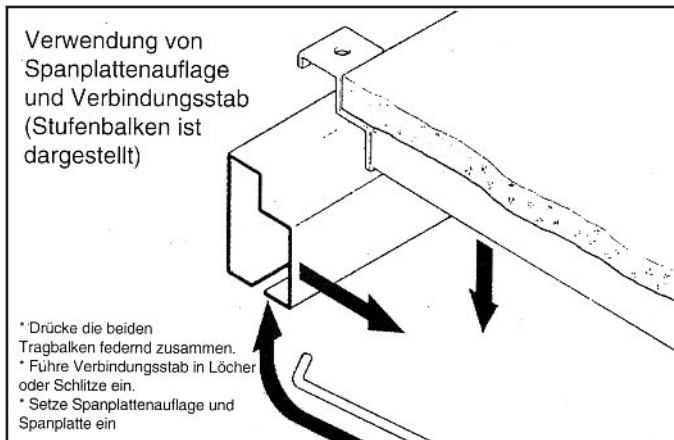


* Spanplatten können bei allen Tragbalken verwendet werden. Nach Bedarf mit Spanplattenhaltern und -auflagen befestigen und unterstützen.

BEACHTEN: Spanplattenhalter für Stufenbalken nicht geeignet.

Verwendung von Spanplattenauflagen

Setze diese bei 2LBC und 3LBC Tragbalken ein, wenn höhere als normale Belastungen nötig sind. Siehe Zeichnung für Zusammenbau.



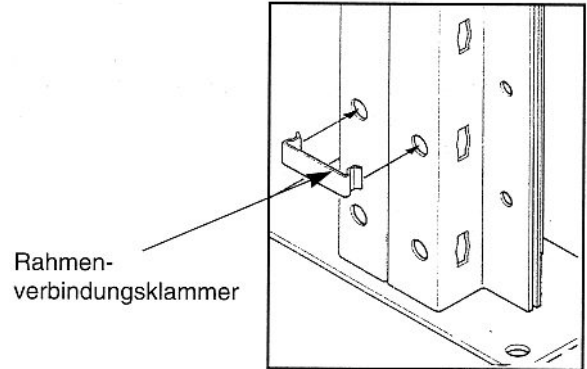
Bemerkung zu 2LSC und Stufenbalken

Ein Verbindungsstab muß in der Mitte aller Stufenbalken von 1800 mm und länger und allen 2LSC Tragbalken verwendet werden.

Drücke die Tragbalken leicht zusammen und führe den Verbindungsstab in Löcher oder Schlitze auf der Unterseite der Tragbalken ein.

Verwendung von Verbindungsclammern (wenn erforderlich)

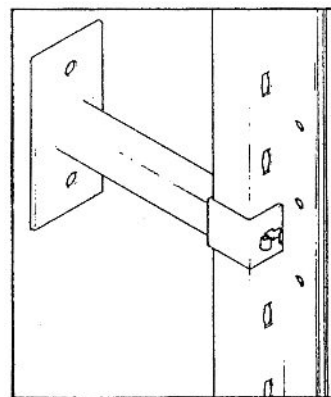
Bei Doppelregalen müssen Rahmenverbindungsclammern paarweise oben und unten an den Stützen befestigt werden



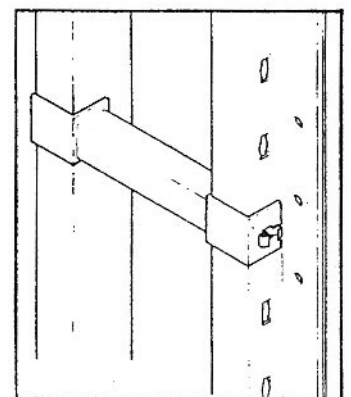
Verwendung von Reihen- und Wandabstandhaltern (wenn erforderlich)

* Der Wandabstandhalter wird an der Stütze mit einer Sicherungsklammer befestigt (siehe Zeichnung) und in geeigneter Weise an der Wand verankert. Der Höhenabstand zwischen Wandabstandhaltern darf 2,0 m nicht überschreiten.

* Reihenabstandhalter sind zu verwenden, wenn bei Doppelregalen ein Zwischenraum einzuhalten ist. Abstandhalter werden mit Sicherungsklammern befestigt. Der Höhenabstand zwischen Reihenabstandhaltern darf 2,0 m nicht überschreiten.



Wandabstandhalter



Reihenabstandhalter



Saar Lagertechnik

Lagern und fördern in ALLEN Dimensionen

Zentrale

Saar Lagertechnik GmbH
Wiesenweg 2b
D-65812 Bad Soden am Taunus

fon +49 (0) 6196 / 5605-50
fax +49 (0) 6196 / 5605-99
web www.saar-lagertechnik.com
mail info@saar-lagertechnik.com

Niederlassung Büro West

Dipl.-Ing. Gereon Fleck
TechnologiePark / Friedrich-Ebert-Strasse
D-51429 Bergisch-Gladbach
fon +49 (0) 2204 / 8423-86
fax +49 (0) 2204 / 8423-89
mail gf@saar-lagertechnik.com

Niederlassung Großbritannien

Chris Adams
fon +44 (0) 1604 470297
mobil +44 (0) 7528 167687
mail ca@saar-lagertechnik.com

Niederlassung Büro Süd / Österreich

Karl Huber
Mildenbergstraße 2b/10
A-6900 Bregenz
fon +43 (0) 5574 / 232-67
fax +43 (0) 5574 / 232-67
mail kh@saar-lagertechnik.com

Niederlassung Ost

Dieter Krailing
Gewerbegebiet Zur Aue 1
D-99330 Crawinkel
fon +49 (0) 3624 / 40890-30
fax +49 (0) 3624 / 40890-33
mail dk@saar-lagertechnik.com

Zentrallager

Ulrich Ruf
Gewerbegebiet Zur Aue 1
D-99330 Crawinkel
fon +49 (0) 3624 / 40890-38
fax +49 (0) 3624 / 40890-39
mail lager@saar-lagertechnik.com